medianet.at | Freitag, 22. Jänner 2021 | FINANCENET 55



Vorzeitig verlängert

Der Volksbanken-Verbund vertraut seit 36 Jahren auf Ergo. Die Zusammenarbeit wird bis 2032 prolongiert.

••• Von Reinhard Krémer

WIEN. Von der Sachversicherung bis hin zur Pensionsvorsorge bietet die Volksbank in Kooperation mit Ergo seit Jahrzehnten die passende Versicherung für jedes Kundenbedürfnis.

Im Zuge einer Ausschreibung konnte sich Ergo nun gegen renommierte nationale und internationale Versicherungsgesellschaften durchsetzen: Die langjährige Zusammenarbeit im Versicherungsbereich wird damit vorzeitig bis zum 31. Dezember 2032 verlängert.

"Die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden stehen für die Volksbank stets im Mittelpunkt. Auf ebendieser Basis entscheidet sich auch, mit welchen Kooperationspartnern wir zusammenarbeiten. Wir freuen uns, dass sich unser langjähriger Partner Ergo abermals beweisen konnte", sagt Gerald Fleischmann, Generaldirektor der Volksbank Wien AG.

Nachhaltigkeit im Fokus

"Dadurch sind wir im Versicherungsbereich auch in Zukunft optimal aufgestellt", so der Volksbank Wien-General. Im Fokus der Ausschreibung standen Auch im Versicherungsbereich bleibt die Volksbank Wien weiterhin gut aufgestellt.

nicht nur das Produktportfolio, sondern vor allem eine überzeugende Strategie in den Bereichen Wachstum, Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

Corporate Responsibility

"Im Rahmen des Auswahlverfahrens hat Ergo vor allem mit einer Corporate Responsibility-Strategie gepunktet, mit der wir uns als Volksbanken-Verbund stark identifizieren können. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiges Handeln langfristig mit wirtschaftlichem Erfolg verbunden ist. Deshalb legen wir großen Wert darauf, dass dies auch von unseren Partnern gelebt wird", sagt Fleischmann.

Digitalisierungsstrategie

Darüber hinaus verbindet die Volksbank und Ergo eine Digitalisierungsstrategie, die in den vergangenen Jahren stark vorangetrieben wurde. Denn auch im Versicherungsbereich ändern sich die Kundenbedürfnisse hinsichtlich Beratung sowohl in der Filiale als auch in der digitalen Welt, meint der Volksbank Wien-Chef.

Bereits jetzt können via hausbanking, dem digitalen Bankgeschäft der Volksbank, fünf Ergo Produkte online abgeschlossen werden.

Qualtrics-Aktien kommen

SAP bringt US-Tochter Qualtrics an die Börse.

NEW YORK/WIEN. Der deutsche Softwarespezialist SAP will seine US-Tochter Qualtrics in den nächsten Wochen an die Börse bringen. Qualtrics entwickelt eine Software für Experience Management, mit der Unternehmen Feedback und Vorschläge für Verbesserungsaktionen zu Customer Experience, Mitarbeiterzufriedenheit, Markenwahrnehmung und Produkterfah-

rung in einem bekommen. Das Unternehmen konnte im ersten Quartal des Pandemiejahrs 2020 einen Umsatz von 550 Mio. USD erwirtschaften, was eine Wachstumsrate von 30% bedeutet. Zu den Qualtrics-Kunden zählen unter anderem Big Player aus den Bereichen Gesundheit und Technologie, zwei Branchen, die von der Coronakrise stark profitieren konnten. (rk)



Qualtrics entwickelt eine Software für Experience Management.